



Donnerstag, 17. März 2022

Aktueller Stand der Digitalisierung bei der Bauantragsbearbeitung

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Seiler,
Sehr geehrte Frau Beigeordnete Selg,

immer wieder erreichen uns Anfragen von Architekten, Architektinnen und Bürgern, Bürgerinnen der Stadt, dass es in Speyer außergewöhnlich lange dauert, bis ihr Bauantrag genehmigt wird. Vor allem in Zeiten, in denen Bauen immer teurer wird, ist dies etwas, was unseres Erachtens priorisiert innerhalb der Verwaltung adressiert werden sollte. Außerdem sehen wir hier großes Potential durch Digitalisierung die Prozesse sowohl innerhalb der Verwaltung als auch in der Kommunikation nach außen zu verbessern.

Wir bitten deshalb, dass im nächsten Digitalisierungsausschuss und Bauausschuss die Ausschussmitglieder darüber informiert werden, wie hier der Status ist und was die nächsten Schritte im Online-Bauantrag sind.

1. Wie viele offene Bauanträge liegen dem Bauamt derzeit vor?
2. Was ist die durchschnittliche Bearbeitungszeit für einen Antrag und welcher Zeithorizont ist seitens der Verwaltung als vertretbares Ziel gesetzt?
3. Was unternimmt die Verwaltung neben einer möglichen Digitalisierung, um die Bearbeitungszeit zu verkürzen?
4. Wie ist die Bearbeitungszeit der Bauanträge in Speyer im Vergleich zu anderen Kommunen in Rheinland-Pfalz zu sehen?
5. Wie weit ist die Digitalisierung der Bearbeitung von Bauanträgen Verwaltungsintern?
6. Wann wird es die Möglichkeit geben, dass ähnlich wie bei der Stadt Heidelberg jederzeit im Online-Verfahren vom Antragsteller eingesehen werden kann, wie der Status ist und was die nächsten Schritte sind?
7. Wann ist der Online-Antrag vollständig als Bürgerservice abgebildet?

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Sarah Mang-Schäfer (Fraktionsvorsitzende) und die Fraktion der Speyerer Wählergruppe